„Präsidententribüne“ (2007)

Das „Original“ der „Präsidententribüne“ befindet sich in den Händen der weißrussischen Staatsregierung; zu feierlich-propagandistischen Anlässen wird die Tribüne mehrmals jährlich aus den Katakomben hervorgeholt und aufgebaut, so dass Staatspräsident Lukashenko von der Tribüne herab seinem Volk zuwinken kann.
Der Nachbau dieser „Präsidententribüne“ zierte im Spätsommer 2007 den Kurpark zu Bad Ems.
Marina Naprushkina, „Büro für Anti-Propaganda“

"Präsidententribüne - erweitert" (2008 bis ????)

Die Künstlergemeinschaft Neuwagenmühle übernahm 2007 die "Präsidententribüne" und brachte sie ins Jammertal. Dort steht sie seit der Veranstaltung "Zeitenwandel" in 2008 als Symbol der Diktatur Europas. Sie dokumentiert ihren Gesundheits- und Zerfallszustand.

Präsidententribüne im Winter 2008 im Jammertal

Präsidententribühne Im Winter 2015 im Jammertal